



Ausschreibung

Deutscher Sozialpreis 2016

Verleihung des Deutschen Sozialpreises seit 1971



Fotos: BAGFW/Groß/Hasskarl

Medienpreis der Freien Wohlfahrtspflege

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) verleiht seit 1971 jährlich den Deutschen Sozialpreis für herausragende journalistische Arbeiten zu sozialen Themen. Dabei steht die Wirkung auf das gesellschaftliche Bewusstsein im Mittelpunkt. Ausgezeichnet werden Beiträge in den Sparten Print, Hörfunk und Fernsehen, die sich mit den besonderen Situationen oder Problemen Not leidender oder sozial benachteiligter Menschen in Deutschland auseinandersetzen. Der Preis ist mit insgesamt 15.000 Euro dotiert und gehört zu den vierzig wichtigsten Journalistenpreisen in Deutschland.

HÖRFUNK
GESELLSCHAFTLICHER DIALOG
TEILHABE SENSIBILISIEREN
TOLERANZ MAHNEN
SOZIALE LEBENSWIRKLICHKEIT
ENGAGEMENT
INFORMIEREN
SOLIDARITÄT PRINT
BILDUNGSAUFGABE
ANERKENNUNG
HERAUSFORDERUNG
FERNSEHEN

Teilnahmebedingungen:

- Zugelassen sind Print-, Hörfunk- und Fernsehbeiträge, die im Jahr 2015 erstmals in allgemein zugänglichen Medien veröffentlicht wurden und über den bloßen Nachrichtenwert hinausgehen.
- Ausgeschlossen sind wissenschaftliche oder fiktionale Beiträge, die Fachpresse sowie Gesprächsrunden.
- Jeder Autor kann bis zu drei thematisch abgegrenzte Beiträge einreichen. Bei Serien muss gekennzeichnet sein, welche zwei Beiträge schwerpunktmäßig zur Beurteilung herangezogen werden sollen.
- Bewerbungen müssen vollständig **unter Berücksichtigung des jeweiligen Formblattes (Sparte Print, Hörfunk oder Fernsehen)** eingereicht werden. Die Formblätter sind zudem auf elektronischem Weg an die BAGFW zu senden. Eingangsbestätigungen können nur per E-Mail verschickt werden. Für die Rücksendung der Unterlagen bitten wir um entsprechende Frankierungen.
- Weitere Details sind in den Statuten des Deutschen Sozialpreises dargestellt und auf der Webseite abrufbar

Kriterien:

- Relevanz des Themas
- Wirkung auf das gesellschaftliche Bewusstsein
- Recherche und Qualität der Informationen
- Qualität und Fairness der Kommentierung
- Verständlichkeit
- Sprache, Technik, kreative bildliche Inszenierung

Eine Bewerbung ist nur unter Nutzung des entsprechenden Formblattes möglich. Formblätter sind online ausfüllbar auf: www.bagfw.de oder unter: 030 24089 -121

Vollständige Unterlagen bitte an folgende Adresse:

**Bundesarbeitsgemeinschaft
der Freien Wohlfahrtspflege**

– Deutscher Sozialpreis –
Oranienburger Straße 13–14
10178 Berlin



Einsendeschluss ist der 1. März 2016